

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates für den
Bereich der Kernstadt Aurich

Sitzungstermin: Montag, den 27.10.2025

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:35 Uhr

Ort: Europahaus Aurich (Johannes Diekhoff-Saal), von-
Jhering-Straße 33, 26603 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Claudia Stolte

stv. Ortsbürgermeister

Herr Rolf Stemmler

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Marina Strentzsch

Ordentliche Mitglieder

Frau Sultan Alim

Frau Dita Bontjer

Herr Alexander Jürgens

Herr Heiko Kruse-König

Herr Richard Rokicki

ab 18:08 Uhr (TOP 7)

Beratende Mitglieder

Frau Sarah Buss

Frau Heidrun Weber

ab 18:05 Uhr (TOP 7) bis 19:15 Uhr (TOP 11)

ab 18:22 Uhr (TOP 8)

von der Verwaltung

Herr Bernd Ewerth

Frau Maren Pfaff

Frau Johanna Pünner

bis einschl. TOP 8.1

18:40 Uhr (bis einschl. TOP 9)

Protokollführerin

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Werner Kranz

Frau Gabriele Schapp

Beratende Mitglieder

Herr Jens Coordes

Herr Wiard Siebels

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Stolte begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) vom 14.08.2025

Das Protokoll vom 14.08.2025 wird Einstimmig genehmigt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6 Kenntnisgaben

Es liegen keine Kenntnisgaben vor.

TOP 7 Befestigung eines Teilabschnitts des Dornbuschwegs mit der Aufnahme der finanziellen Mittel im städtischen Haushalt 2026/2027

Herr Ewerth erläutert den Sachstand zur Befestigung eines Teilabschnitts des Dornbuschwegs.

Er erklärt, dass die Straße in einer Breite von 3 Meter und 127 Meter Länge gepflastert werden soll. Hierfür würden Kosten i.H.v. 50.000 € entstehen. Er zeigt auf, dass die Verwaltung eine Pflasterung als sinnvoll erachtet, da sonst Kosten durch das regelmäßige nach Schottern entstehen.

Die Maßnahme wird wie vorgestellt einstimmig von den Mitgliedern des Orsrates befürwortet.

TOP 8 Erlass der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2026/2027 - Einbringung des Verwaltungsentwurfes - Ortsräte

Frau Pfaff erläutert die Haushaltssituation für 2026 bis 2030. Sie zeigt die Defizite im Haushalt auf und prognostiziert, dass es wahrscheinlich zu einem Haushaltssicherungskonzept kommen wird.

TOP 8.1 Erlass der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2026/2027 - Anhörung Ortsräte
Vorlage: 25/196/1

Frau Buss regt an, die Ausgaben für zukünftige freiwillige Leistungen weiter zu kürzen.

Die von Frau Pfaff eingebrachten Informationen zum Haushalt werden von den Mitgliedern des Orsrates zur Kenntnis genommen.

TOP 9 Überlassung von Grundstücken an die ISA GmbH & Co. KG im Wege der Erbpacht
Vorlage: 25/193

Empfehlungsbeschluss:

Die Stadt Aurich überlässt der ISA GmbH & Co. KG, die in der beiliegenden Liste genannten Grundstücke für die Dauer von 90 Jahren im Wege der Erbpacht. Der Erbbauzins bemisst sich nach 33% des aktuellen Bodenrichtwertes und beträgt jährlich 1%.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10 Familien und Wohlfühlband "de Baalje"; Umbau und Erweiterung des Saunabereiches

TOP 10.1 Familien und Wohlfühlband "de Baalje"; Umbau und Erweiterung des Saunabereiches
Vorlage: 25/181

Frau Buss stellt fest, dass die Sauna aktuell mehr Besucher verzeichnet, als das Schwimmbad. Der Gesundheitsfaktor einer Sauna sollte auch mitberücksichtigt werden.

Herr Rokicki äußert, dass er den Saunabereich aufgrund der geringen Raumgröße als unhygienisch erachtet. Die Besucher sitzen zu eng nebeneinander. Dazu findet er es schade, dass mehrere Bereiche im de Baalje vergrößert wurden, wie z.B. die Umkleide, die Sauna jedoch noch nicht, da diese am Umsatzstärksten sei.

Frau Weber findet es nicht gut, dass der Haushalt diverse Defizite aufzeigt, aber die Stadt Aurich parallel in die Erweiterung der Sauna investieren möchte.

TOP 10.2 Antrag der Gruppe GFA/P.Specken, hier: Verzicht einer Salzgrotte und Verzicht auf eine umfassende Erweiterung des Saunabereichs im Familien- und Wohlfühlbad "de Baalie"
Vorlage: ANTRAG 25/048

Frau Weber erläutert hierzu ihren Antrag, so dann wird über diesen Antrag abgestimmt.

Der Antrag wird mit einer Ja-Stimme und sieben Nein-Stimmen abgelehnt.

TOP 11 Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes am Auricher Hafen

TOP 11.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, hier: Nutzung des Hauses Hasseburger Straße 7 i.R. des "Konzeptes Wohnungslosigkeit"
Vorlage: ANTRAG 25/046

Herr Rokocki führt auf, dass die Fläche für Wohnraum besser genutzt werden könnte.

Frau Weber hinterfragt das Vorgehen. Zuerst soll dieses Grundstück gekauft werden, um dann daraus eine Parkfläche zu errichten.

Der Antrag wird sodann mit fünf Nein-Stimmen und drei Enthaltungen abgelehnt.

TOP 11.2 Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes am Auricher Hafen
Vorlage: 25/182

Empfehlungsbeschluss:

Die Planungen für die Errichtung eines zusätzlichen Wohnmobilstellplatzes im Bereich des Auricher Hafens werden fortgesetzt und den politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt

Abstimmungsergebnis:

sechs Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen

TOP 12 Bebauungsplan Nr. 129 4. Änderung "Wohnmobilstellplatz am Hafen"- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 25/195

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 129 4. Änderung „Wohnmobilstellplatz am Hafen“ im Verfahren nach § 13a BauGB und
2. die Einleitung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 129 im überlagerten Bereich.

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

sechs Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen

**TOP 13 Bebauungsplan Nr. 173/1.Änderung „Südlich Kleine Mühlenwallstraße“ -
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 25/200**

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur frühzeitigen Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes 173/1.Änderung „Südlich Kleine Mühlenwallstraße“ (siehe Vorlagen Nr. 25/ 086),
2. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes 173/1.Änderung „Südlich Kleine Mühlenwallstraße“,
3. Der Bebauungsplan Nr. 173/1.Änderung „Südlich Kleine Mühlenwallstraße“ mit textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung und Hinweisen einschließlich der Begründung und Umweltbericht als Satzung,
4. Die Aufhebung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 173 für den überlagerten Bereich

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 14 Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht Blücher-Kaserne
Vorlage: 25/189**

Herr Stemmler betont, wie wichtig die Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht der Blücher-Kaserne ist.

Empfehlungsbeschluss:

Der Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht „Blücher Kaserne Aurich“ mit Stand vom 12.08.2025 wird zugestimmt.

Der Rat bestätigt zudem die Übernahme d
es in der nachstehenden Tabelle dargestellten Eigenanteils der Stadt Aurich an der Städtebauförderung in Höhe von. 6, 33 Mio Euro.

Protokoll über die Sitzung des Orsrates für den Bereich der Kernstadt Aurich vom
27.10.2025

Nicht nur Einnahmen gedeckte Kosten (beantragte Städtebauförderung)	davon 2/3 Bund und Land		davon 1/3 Stadt
Kofi alt: Bisherige Städtebauförderung 8,1 Mio Euro	5,4 Mio Euro		2,7 Mio Euro
beantragte Aufstockung der Städtebaufördermittel um 10,89 Mio Euro	7,26 Mio Euro		3,63 Mio Euro
Kofi neu Gesamt Städtebauförderung: 18,99 Mio Euro	12,66 Mio Euro		6,33 Mio Euro

Die Stadt Aurich hat Eigenmittel i.H. von 17,7 Mio Euro zu tagen. Dieser Betrag setzt sich aus den Eigenmitteln zur Kofinanzierung der Fördermittel (StBauF und NGVFG) sowie den nicht förderfähigen Kosten zusammen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 15 Erwerb einer Gehwegfläche in Aurich, Langer Kamp 21 / 21 A
Vorlage: 25/166

Herr Rokicki äußert, dass er es grundsätzlich nicht gut findet, wenn die Stadt Aurich preiswerte Grundstücke erwirbt, um sie danach ohne Gewinne zu verkaufen.
Herr Kruse-König regt hierzu noch mal an, dass wohlmöglich Parteien gegen die Stadt Aurich vorgehen könnten und dies ein Rechtsstreit nach sich ziehe.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich erwirbt eine Teilfläche von ca. 10 qm des in dem anliegenden Lageplan (Anlage 1; öffentlich) rot umrandet dargestellten Flurstückes 71/60 der Flur 7 der Gemarkung Aurich zur Größe von insgesamt 587 qm.
2. Verkäufer/-in: siehe Angaben in Anlage 2 (nicht öffentlich).
3. Der Kaufpreis beträgt ca: 1.650,00 €.
4. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

sieben Ja-Stimmen und eine Enthaltung

TOP 16 Erwerb einer Grundstücksfläche Kernstadt Aurich, Baugebiet "In der Diere"
Vorlage: 25/203

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich erwirbt das in dem anliegenden Lageplan (Anlage 1; öffentlich) gelb markiert dargestellte Flurstück 138 der Flur 21 der Gemarkung Aurich zur Größe von 130 m².
2. Verkäufer/-in: siehe Angaben in Anlage 2 (nicht öffentlich).
3. Der Kaufpreis beträgt 7.800,00 €.
4. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 17 Ernennung des Ortsbrandmeisters und des stellvertretenden Ortsbrand-
meisters der Ortsfeuerwehr Aurich
Vorlage: 25/209

Empfehlungsbeschluss:

Herr Bernd Saathoff wird unter Fortdauer des Beamtenverhältnisses mit Wirkung vom 02.03.2026 für weitere sechs Jahre zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Aurich ernannt.

Herr Heiko Klaaßen wird unter Fortdauer des Beamtenverhältnisses mit Wirkung vom 02.03.2026 für weitere sechs Jahre zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Aurich ernannt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 18 Sportfördermittel 2025

Frau Stolte erläutert hierzu den Sachstand. Herr Kruse-König fragt nach, ob es eine Jungendabteilung gibt, die von der Förderung profitieren könnte.
Frau Stolte meint, dass die Fördermittel allen zugutekommen.

Herr Rokicki regt die Idee an, überschüssige Orsratsmittel aus dem Bereich der Kernstadt Aurich, den Sportvereinen zukommen zulassen.

TOP 19 Seniorenweihnachtsfeier 2025

Frau Stolte gibt bekannt, dass die Seniorenweihnachtsfeier am 04.12.2025 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Stadthalle stattfindet. Frau Weber empfindet diese Zeitspanne als zu lang. Frau Stolte möchte eine Abstimmung über das Alter der einzuladenden Personen und schlägt eine Altersgrenze von 75 Jahren vor.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Rokicki merkt dazu an, dass er die Stadthalle für die Weihnachtsfeier als zu groß erachtet. Er hätte die Lokalitäten der Schützenvereine als geeigneter empfunden. Frau Stolte antwortet dazu, dass dies für dieses Jahr organisatorisch nicht mehr möglich ist, da die Einladungen versendet werden müssen.

Frau Weber hat für die Weihnachtsfeier bereits einen Pastor organisiert.

Herr Stemmler hat organisiert, dass die Mitglieder des Jugend Rot Kreuz (JRK) bei der Feier helfen.

TOP 20 Volkstrauertag 2025

Frau Stolte stellt den Ablaufplan für den Volkstrauertag vor.

TOP 21 Straßenbenennungen auf dem ehemaligen Kasernengelände

Herr Stemmler fragt nach, ob der Historiker Herr Agena eingeladen werden soll. Er könne aufzeigen, welche Personen eine historische Bedeutung haben.

Herr Stemmler weist dazu noch mal daraufhin, dass Herr Agena nicht politisch aktiv sei. Es wird einstimmig dafür gestimmt, dass Herr Agene eingeladen wird.

TOP 22 Berichte, Wünsche, Anregungen

Es werden keine Berichte, Wünsche und Anregungen gestellt.

TOP 23 Anfragen an die Verwaltung

Frau Alim fragt nach, ob das Übernachtungsheim für Obdachlose umgesiedelt werden soll. Frau Stolte antwortet, dass das Übernachtungsheim aus der Ziegelstraße auszieht. Ein neues Übernachtungsheim wurde noch nicht ausgesucht. Ein Objekt in Sandhorst/ Tannenhäusen steht zur Auswahl.

Hierzu hat Frau Alim bedenken, wenn die Übernachtungsmöglichkeit zu weit außerhalb ist. Für die Obdachlosen könnte es sich schwer gestalten dorthin zu kommen. Außerdem könnten sie das Gefühl haben aus der Innenstadt abgeschoben zu werden.

Frau Weber berichtet, dass eine Notwendigkeit des Umzugs besteht, denn das jetzige Objekt gibt keine optimale räumliche Teilung der Geschlechter her.

Herr Kruse-König fragt, ob er für ein Weihnachtsfest in seiner Wohnsiedlung Weihnachtsschmuck für die Laternen bei der Stadt Aurich ausleihen kann.

Frau Stolte erwidert, dass er sich direkt an die Verwaltung wenden soll.

TOP 24 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 25 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Stolte schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates um 20:15 Uhr.